

Donnerstag / 29. 3. 12 / 20.00 Uhr
New Voices → Poles
LONELY DRIFTER KAREN
 Pierrot Delor: dr / Clément Marion: g /
 Tanja Frinta: voc, g / Marc Melià Sobrevias: key



Vor zwei Jahren waren Lonely Drifter Karen, bestehend aus der österreichische Sängerin und Gitarristin Tanja Frinta, dem spanischen Keyboarder und Arrangeur Marc Melià Sobrevias, dem jungen französischen Gitarristen und Multi-Instrumentalisten Clément Marion und dem Perkussionisten Pierrot Delor, mit ihrem Album „Fall Of Spring“ bereits zu Gast im Jazzit, nun kehren sie mit neuen Songs zurück. Die von einer überwiegend akustischen, vom Klavier geführten Instrumentierung hat sich hin zu analoger Elektronik, asiatischen Arpeggien, Bass-Synths, geschmeidigen Gitarrenriffs und funkigen Grooves entwickelt; die Stimme der Sängerin Tanja Frinta ist wilder und dynamischer geworden. Mit diesen neuen Schattierungen im Gepäck hat die Band eine alternative Version ihrer eigenen unverwechselbaren Welt gemalt: träumerisch, poetisch und ein wenig surreal, voller üppiger Arrangements und unwiderstehlich verführerischer Melodien, die zum Markenzeichen von Lonely Drifter Karen geworden sind. Wie bereits auf den ersten Alben handeln auch auf „Poles“ die Texte überwiegend vom Reisen – allerdings meist zu außerirdischen Zielen. Durch das Album zieht sich das Thema „Raum“ („space“); die Musik weckt Erinnerungen an die Science Fiction-Filme der späten 1970er und frühen 1980er Jahre.

Tickets: VK 12,- / AK 15,- / Jugend 7,-

Samstag / 31. 3. 12 / 20.30 Uhr
Worldbeat
TALKING DRUM

Sieben Hervorragende Solokünstler aus Westafrika haben sich zusammengetan und ihre musikalischen Traditionen auf eine ganze eigene, mitreissende und stimmungsvolle Weise interpretiert. Im Mittelpunkt steht hier ganz klar die Percussion, mit ihren treibenden Rhythmen und sensationellen Dynamiken. Afrika in seiner schönsten und begeisternden Form, schwer energetisch und schlichtweg Klasse. Info, Vorverkauf und Reservierungen unter info@talkingdrum.at

Tickets: VK 15,- / AK 18,- / Jugend 7,-

Samstag / 3. 3. 12 / 22.00 Uhr
Beatshot
STICKY / J-KHAN / MI.SOU u.a.

Dienstag / 6. 3. 12 / 20.00 Uhr
the Jazzit Sessions → Eintritt frei!
JAZZIT FUNKORCHESTRA by FRANZ TRATTNER (AT)

Donnerstag / 8. 3. 12 / 20.00 Uhr
FeMale Power Jazz → Lokal«»Global
THE TIPTONS & ROBERT KAINAR (US/AT)

Samstag / 10. 3. 12 / 21.00 Uhr
Jamboree
FIRECLATH (AT) / **GENERAL PALMA SOUND** (AT) u.a.

M Ä R Z : P R O G R A M M : 2 0 1 2
 Sonntag / 11. 3. 12 / 14.00 bis 16.00 Uhr
Kinder-Workshop → Teilnahme kostenlos!
IMPROVISATION FÜR KINDER VON 6 BIS 10 JAHREN

Dienstag / 13. 3. 12 / 20.00 Uhr
the Jazzit Sessions → Eintritt frei!
DIE WURZELN (AT/DE)

Donnerstag / 15. 3. 12 / 20.00 Uhr
New Nordic Jazz → Skala
MATHIAS EICK QUINTET (NO)

Samstag / 17. 3. 12 / 20.30 Uhr
Konzert & CD-Präsentation
HARRY AHAMER & BAND (AT): **ZUWA**

Dienstag / 20. 3. 12 / 20.00 Uhr
the Jazzit Sessions → Eintritt frei!
HIS (AT) → Minimal Music, Jazz & Rock

Mittwoch / 21. 3. 12 / 20.00 Uhr
New Voices → **Die Stadt gehört wieder mir**
FIVA & DAS PHANTOM ORCHESTER (DE)

Donnerstag / 22. 3. 12 / 19.00 Uhr
FH MMA FB Film+TV → Eintritt frei!
CREATIVE FRAMES V

Freitag / 23. 3. 12 / 22.00 Uhr
Crossing the World → **Colours & Euphoria**
DR. OPIN (AT/BG/GR/CO) & **DJ ANGELOVE** (BG)

Sonntag / 25. 3. 12 / 19.00 Uhr
Stolperstein-Konzert & Lesung
DIE BLUSEN DES BÖHMEN → ein **Robert Gernhardt Abend**

Montag / 26. 3. 12 / 21.00 Uhr
StudentInnen-Fest PMU Salzburg

Dienstag / 27. 3. 12 / 20.00 Uhr
the Jazzit Sessions → Eintritt frei!
ROBERT SCHOOSLEITNER (AT)

Mittwoch / 28. 3. 12 / 20.00 Uhr
m*Jam — Musikum Session → Eintritt frei!
MUSIKUM ENSEMBLES

Donnerstag / 29. 3. 12 / 20.00 Uhr
New Voices → **Poles**
LONELY DRIFTER KAREN (AT/FR/ES)

Samstag / 31. 3. 12 / 20.30 Uhr
Worldbeat
TALKING DRUM



ROCKHOUSE
 5.3. GOD IS AN ASTRONAUT
 INSTRUMENTALER POST-ROCK AUS IRLAND!

02.03. ROCK & BLUES POWER 2012
 04.03. BAND CASTING FÜR 14 - 19-JÄHRIGE
 07.03. SAMY DELUXE + TSUNAMI BAND
 09.03. JENNIFER ROSTOCK
 10.03. SCHLAGZEUG FÜR EINSTEIGER / KOSTENLOS
 12.03. POPA CHUBBY & BAND "BACK TO NEW YORK CITY"
 19.03. ALBERT LEE & HOGAN'S HEROES 1ST CLASS ROCK COUNTRY BLUES
 26.03. GIRLS WITH GUITARS PT.2 RUF'S BLUES CARAVAN

www.rockhouse.at

ARGE KULTUR SALZBURG VORSCHAU MÄRZ 2012



11.03. // 20:00 // ARGE medienkunst - basics festival 2012
NAKED LUNCH „UNIVERSALOVE“
 Filmkonzert von Naked Lunch & Thomas Woschitz

17.03. // 21:00 // Koveranstaltung mit „die n8musik“
DIE KLEINE N8MUSIK feat. Elektro Guzzi live
 In Kooperation mit der Red Bull Music Academy

24.03. // 20:30 // ARGE in concert
HOT PANTS ROAD CLUB
 "Still burning" - 20 Jahre Hot Pants Road Club

30.03. // 21:00 // ARGE roter salon
BROKEN HEART COLLECTOR
 Avantgardistischer Pop mit Maja Osojnik, Susanna Gartmayer und dem Experimental-Rock-Trio BulBul

ARGEKULTUR SALZBURG // ULRIKE-GSCHWANDTNER-STRASSE 5 // +43-662-848784 // WWW.ARGEKULTUR.AT

Jazzit:Büro: Elisabethstr.11 / Mo-Fr von 15.00-18.00 Uhr /
 Tel.: +43-(0)-662-88 32 64 / Email: club@jazzit.at

Kartenvorverkauf: Jazzit:Büro (Mo-Fr von 15.00-18.00 Uhr) und Jazzit:Bar (Di-Sa ab 18 Uhr) in der Elisabethstr.11, sowie Musikladen in der Linzergasse 58
Österreich: alle 0-Ticket-Stellen → www.oeticket.com
Deutschland: Karten Scharf → www.ticketscharf.de

Kartenreservierung / Abendkassa: ticket@jazzit.at, nur gültig mit Rückbestätigung per E-Mail; Abendkassa-Preis.
Jugendticket bis 23 Jahre: Euro 7,- (nur an der Abendkassa)

JazzitCard: Gültig ein Jahr ab Ausstellungsdatum für alle Veranstaltungen im Jazzit, erhältlich im Jazzit.

Jazzit:Bar: Di-Sa ab 18 Uhr / So+Mo Ruhetag / im Sommer Gastgarten / Tel.: +43-(0)669-81 15 38 34 / Email: lokal@jazzit.at

Bus: Haltestelle Kiesel + Bahnhof **Parken:** Bahnhof-Tiefgarage

SEIT 1601
TRUMETER PILS
 JOSEF SIGL

EINFACH LEBEN!

**SCHÖN, DASS ES EINE BANK GIBT,
 DIE MITTEN IM LEBEN STEHT.**

Wenn die Richtigen zusammenspielen,
 haben alle was davon: BAWAG und
 P.S.K. sind jetzt eine Bank.

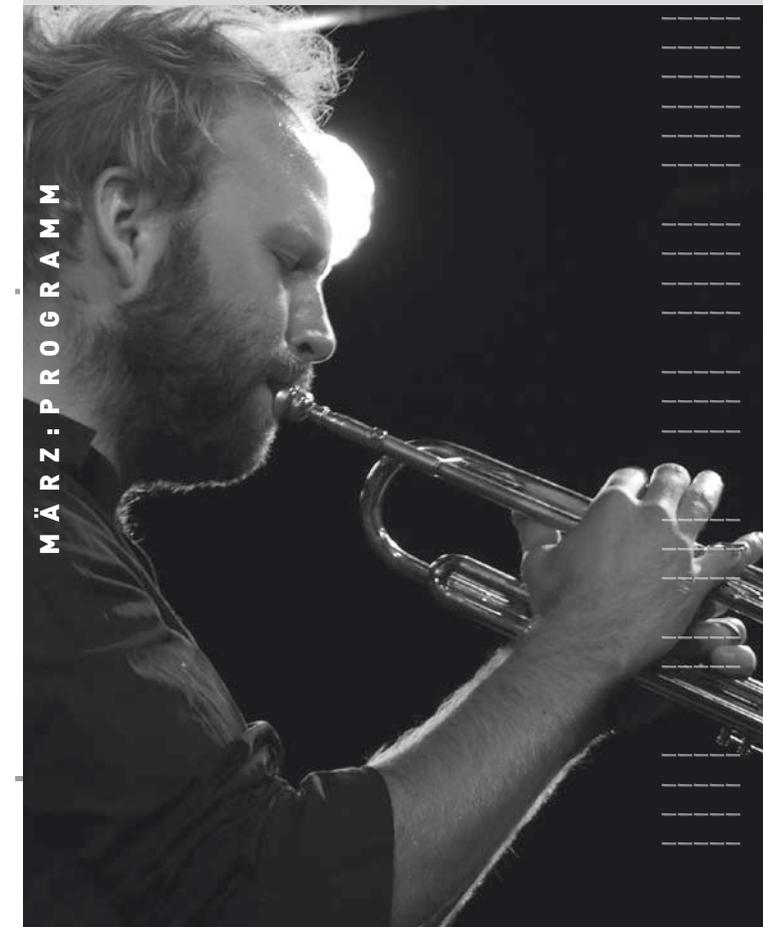
www.bawagpsk.com Mitten im Leben.



NATÜRLICH FAIR



Jazzit:Musik:Club / Elisabethstr 11 / 5020 Salzburg / club@jazzit.at
www.jazzit.at **www.jazzfoto.at**



M Ä R Z : P R O G R A M M

15. 3. 12 New Nordic Jazz
 MATHIAS EICK QUINTET



Jazzit:Musik:Club
 the finest jazz in town

Liebe Jazzit:Gemeinde,

nach den intensiven 10 Jahre Jazzit-Feierlichkeiten im Vormonat starten wir in den Monat März.

Dieser steht nicht nur im Zeichen des Frühlings (hoffentlich!), sondern bringt im Jazzit auch — nicht nur wegen des bzw. am Weltfrauentag(s) — geballte Frauen-Power mit sich. Mit The Tiptons am 8.3. beginnt dieser bunte Reigen, der sich in unserer neuen Schwerpunktreihe „New Voices“ fortsetzen wird. Sowohl die großartige Rapperin Fiva mit ihrem Phantom Orchester [21.3.], als auch die Sängerin Tanja Frinta mit „Lonely Drifter Karen“ [29.3.] und die beiden Salzburger Sängerinnen Nane Frühstückl [5.4.] und Eva Klampfer [18.5.] finden darin ihren Platz.

Sonnige Aussichten!

Wir sehen uns — im Jazzit,
Andreas Neumayer & das Jazzit:Team
Space is the Place

Donnerstag / 8. 3. 12 / 20.00 Uhr

FeMale Power Jazz THE TIPTONS & ROBERT KAINAR

Jessica Lurie: sax / Amy Denio: sax / Sue Orfield: sax /
Tina Richerson: sax / Robert Kainar: perc



Mit satten Saxofonsätzen, virtuosen Improvisationen und leidenschaftlichem Gesang wissen die vier Frauen aus Seattle seit ihrer Gründung 1988 als Billy Tipton Memorial Saxophone Quartet immer wieder zu begeistern. Der Bandname ist kürzer geworden, die Tourneen länger, der Spaß größer. Handfester New Orleans-Jazz gepaart mit Balkan-Grooves, südamerikanischen Rhythmen oder Klezmer-Anklängen: Für die Tiptons scheint es in der Musik keine Grenzen zu geben. Jedenfalls keine, die die man nicht überschreiten dürfte. Der von ihnen präsentierte Stilmix ist dabei aber nicht nur äußerst stimmig, sondern ebenso überraschend und packend. Und alles groovt — nicht zuletzt durch den „Gast-Schlagzeuger“ Robert Kainar — so unwiderstehlich, dass es sehr schwer sein wird, auf den Stühlen sitzen zu bleiben. Jetzt freuen wir uns auf ihren erneuten Besuch — am Internationalen Frauentag! Mit Unterstützung von Kulturelle Sonderprojekte Land Salzburg.

Tickets: VKK 12,- / AK 15,- / Jugend 7,-

Samstag / 10. 3. 12 / 21.00 Uhr

Jamboree FIRECLATH SOUND

2002 gründeten (Governor General) Ras Rugged, Good Vibration Selecta und DJ Abillity ein Reggae-D&B-SoundSystem, das sich bald auf Dancehall zu konzentrieren begann, jedoch offen gegenüber anderen (tanzbaren) Einflüssen wie HipHop, Reggae, Oldies und Jungle. Mit ihren revolutionären Remixes wurden Fireclath auch über die Grenzen ihrer Heimatstadt Linz bekannt. Insbesondere die verschiedenen „Selectas“ tragen dazu bei, dass jede Fireclath-Party ein einzigartiges Event wird. Weiters werden an diesem Abend **GENERAL PALMA SOUND** und **RAS SOUND INTERNATIONAL** feinste Reggae-Dancehall-Tunes beisteuern bzw. **DJ FLASH** und **DJ SAI** mit HipHop zum Abtanzen anregen.

Tickets: 10,-

Sonntag / 11. 3. 12 / 14.00 bis 16.00 Uhr

Kinder-Workshop IMPROVISATION FÜR KINDER VON 6 BIS 10 JAHREN

Bei diesem Workshop verwandeln die Kinder unter Anleitung zweier Musiker Töne und Klänge in bunte Musikgeschichten. Jede Menge Orff-Instrumentarium sowie Schlagzeug, Gitarre, Bass, E-Piano und natürlich die eigene Stimme kommen beim kollektiven Musizieren und Improvisieren zum Einsatz. Phantasie, Kreativität bzw. Integration in eine Gruppe und die Fähigkeit, auf andere eingehen zu können, werden so gefördert. Für die Eltern gibt's nach dem Workshop ein kleines Konzert auf der Jazzit:Bühne! Vorkenntnisse sind nicht nötig, Teilnahme kostenlos. Anmeldungen bitte unter club@jazzit.at.

Donnerstag / 15. 3. 12 / 20.00 Uhr

New Nordic Jazz → Skala MATHIAS EICK QUINTET

Mathias Eick: tp / Andreas Ulvo: p / Erland Dahlen: dr /
Gard Nilssen: dr / Audun Erlien: b



Der Trompeter und Komponist Mathias Eick, Jahrgang 1979, gilt derzeit als einer der gefragtesten, weil flexibelsten Musiker der ohnehin recht undogmatischen norwegischen Szene. Nachdem er 2008 mit dem vorzüglichen Album „The Door“ als Leader reüssierte, war er auf höchst unterschiedlichen Alben von Manu Katché, Jacob Young oder Iro Haarla zu Gast, bedient

aber zugleich als Mitglied der Experimental-Combo Jaga Jazzist Vibraphon, Kontrabass und Keyboards. Auf seinem aktuellen Album „Skala“ gelingt ihm nun fast die Quadratur des Kreises: einerseits pflegt er in der Manier eines Chet Baker den introspektiven nordischen ECM-Sound, andererseits flirrt der Radiohead-Fan offenerzig mit Pop-Musik. Mit zwei Schlagzeugern produziert die Band einen luftigen Westcoast-Groove, der an das Pat Metheny Trio der 70er Jahre erinnert, dabei sind Referenzen an Joni Mitchell oder Elton John nicht zu überhören. Man muss es sagen: „Skala“ ist ein Avant-Pop-Album, verborgen im Gewande eines Jazz-Ensembles. „Radiohead klingen als Band fantastisch, obwohl keiner der beteiligten Musiker ein Virtuose ist. Keiner von denen will glänzen! Das inspiriert mich. Obwohl alle Musiker in meiner Band sehr gut ausgebildet sind, will ich auch vorzüglich einen Band-Sound. So wie Radiohead. Oder Tortoise“, sagt Mathias Eick. Mit „Skala“ ist er diesem Ziel sehr nahe gekommen.

Tickets: VKK 12,- / AK 15,- / Jugend 7,-

Samstag / 17. 3. 12 / 20.00 Uhr

Konzert & CD-Präsentation HARRY AHAMER & BAND: ZUWA

Harry Ahamer: g, voc / Matt Baumann: b / Markus Marageter: p, key, g / Christian Lettner: dr / Diana Jirkuff: voc, perc / Andreas See: sax / Pepi Burchartz: tp / Werner Wurm: tb „Zuwa“ lautet der Titel des zweiten Mundartalbums des oberösterreichischen Gitarristen, Sänger und Songwriters Harry Ahamer, der uns bereits mit seinem 2009 erschienen Debüt-Album „steh auf“ einige Songs mit Kultcharakter bescherte. Mit „Zuwa“ legt Ahamer wieder ein Album mit seelenvollen Songs, mit unter die Haut gehenden Mundarttexten vor. Getragen von einer großartigen Band findet sich in der Musik von Ahamer von Funk bis Fingerpicking, von Rock bis Soul alles. Wo Ahamer draufsteht, ist Qualität drin und kommt unterm Strich Blues heraus.

Tickets: 19,-

Erhältlich über info@keywi.com und im Jazzit:Büro.

Mittwoch / 21. 3. 12 / 20.00 Uhr

New Voices → Die Stadt gehört wieder mir FIVA & DAS PHANTOM ORCHESTER



Es ist eine dieser Geschichten, die einem nachher wieder keiner glauben will. Die Münchner Rapperin und Moderatorin Fiva interviewt den Bassisten der Sportfreunde Stiller Rüdiger Linhof, für eine ihrer Radioshows. Man hört gerne zu. Sie verstehen sich offensichtlich. Was das Mikrofon nicht aufnimmt: „Wir sollten mal gemeinsam Musik machen!“ Beide lachen. Zwei Jahre später erscheint das Album „Die Stadt gehört wieder mir!“. Es ist das 4. Studioalbum von Nina Sonnenberg aka Fiva. Mitproduzent ist der Münchner Musiker Paul Reno. Wer jetzt eine Pop-Produktion mit Indierock-Gitarren, Stadion-Refrains und ein paar Rap-Strophen dazwischen erwartet, liegt daneben. Fiva, Rude und Paul Reno hängen ihre ganze musikalische Erfahrung in „Die Stadt gehört wieder mir!“: Alles arbeitet auf ein Ziel hin: die passende Musik für die Raptexte von Fiva zu finden. Und es funktioniert: Ihre oft entwaffnende Ehrlichkeit, ihre immer ins Schwarze treffenden Wortspiele und ihr einzigartiges Kopfkino werden von der Musik perfekt unterstrichen. Die Songs „Liebe ist Kunst“ und „Dein Lächeln“ sind mit ausladenden Streicher-Arrangements veredelt. Der Tanzknaller „Glott nicht“ und die Single „Die Stadt gehört wieder mir“ werden vom Kontrabass angeschoben. Und macht der mal Pause drückt eine Synthemelodie nach vorne wie in „Muli oder Mensch“. „Die Stadt gehört wieder mir“ ist die erste Single-Auskopplung aus dem gleichnamigen Album. Es geht um Aufbruch, Neuanfang und Fortschritt. Bläsesätze, Klaviersamples und die Scratches von dem Wiener DJ Phekt sorgen für den musikalischen Aufwind. Motto und Parole: „Du kannst die Katze behalten — Doch die Stadt gehört mir!“ Word!

Tickets: VKK 12,- / AK 15,-

Freitag / 23. 3. 12 / 22.00 Uhr

Crossing the World → Colours & Euphoria DR. OPIN

Yorgos Pervolarakis: voc, g / DJ Angelove: key, elec / Nevyan Lenkov: dr, perc / Juan „Snow Owl“ Garcia-Herreros : e-b / Konsantin „Cicada“ Kostov: key / Alexander Wladigeroff: tp, flgh / Darinka Tsekova: gadulka



Ein ganz besonderer Leckerbissen erwartet uns an diesem Abend: „Vom Balkan bläst er sich via Afrika-Funk nach Jamaika, macht dort in der strengen Dub-Echokammer Station, skankt zu den HipHop-Vettern in der Bronx und swingt mit einem Chanson auf den Lippen über den großen Klangozean retour Richtung Europa“, so war in den Medien

über Dr. Opin zu lesen. Nach zahlreichen Auftritten u.a. in Griechenland und Osteuropa werden Dr. Opin wieder ihren Wahlheimathafen, das Jazzit, anlaufen und dabei auch zahlreiche neue Songs vorstellen. Vor und nach dem Konzert gibt 's jeweils ein tanzbares DJ-Set vom großartigen **DJ ANGELOVE**.

Tickets: 10,- / Jugend 7,-

Sonntag / 25. 3. 12 / 19.00 Uhr

Stolperstein-Konzert & Lesung DIE BLUSEN DES BÖHMEN — ein Robert Gernhardt Abend

Edi Jäger: voc / Stefan Schubert: git, voc /
Alex Meik: b, voc / Philipp Kopmajer: dr



Anlässlich der 6. Verlegung von Stolpersteinen zur Erinnerung an Opfer des Nationalsozialismus präsentieren wir diesmal einen Autor, der dem deutschen Kleingeist mit Ironie und Komik beizukommen versucht. Robert Gernhardt, Mitbegründer von „Pardon“ und „Titanic“ und vor 6 Jahren viel zu früh gestorben, war ein ebenso großer Lyriker wie Satiriker, der das Klischee vom minderbemittelten deutschen Humor Lügen straft. Er ist, so Harald Schmidt, der Gottvater aller, die in Deutschland schon einmal einen Witz versucht haben. Wenn Robert Gernhardt etwa der Frage nachgeht: „Wie werde ich ein guter Rassist?“ kann man erahnen, dass ihm kein Thema schrecklich genug ist, um ihm nicht eine schrecklich komische Seite abgewinnen zu können. Einige speziell für diesen Abend in das Programm aufgenommene Texte werden als „literarische Stolpersteine“ die thematische Klammer zum Anlass dieses Abends bilden. Die fein ausbalancierte Spannung zwischen tiefgründiger Poesie und Nonsens-Klamauk in der Literatur Gernhardts bringt Edi Jäger in einer gelungenen Mischung aus schreiendem Ernst, bitter-komischem Minenspiel und facettenreicher Stimmakrobatik auf die Bühne. Diese Interpretation wird musikalisch angereichert durch eine „umwerfende Mixtur aus Swing, Jazz, Rock und Ohrwurm“, gespielt von den großartigen Musikern Stefan Schubert, Alex Meik und — nach längerer Pause wieder mit dabei — dem jungen Drummer Philipp Kopmajer.

In Kooperation mit der Grünen Bildungswerkstatt und mit freundlicher Unterstützung durch die Stadt Salzburg, erinnern.at und des Raiffeisenverbandes Salzburg.

Tickets: VKK 20,- / AK 25,- / Jugend 10,-